

UV2 HP ist eine hochbeständige Versiegelung für mechanisch und chemisch beanspruchte Untergründe im Innen- und Außenbereich. UV2 HP eignet sich zur Sanierung von geschädigten Betonflächen vor allem im landwirtschaftlichen Bereich.

EIGENSCHAFTEN

- Hoch abriebbeständig
- Für mechanisch und chemisch stark belastete Flächen
- Hoch beständig gegen organische und anorganische Säuren
- Breites Anwendungsspektrum
- Für Wand und Boden

ANWENDUNGSBEREICHE

Versiegelung von

- Beton
- Zementestrichen
- alten Reaktionsharzanstrichen

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS

Der Untergrund muss sich in folgendem Zustand befinden:

- sauber und frostfrei
- tragfähig
- frei von Fett, wasserlöslichen Anstrichen, Zementspiegeln, Trennmitteln und losen Teilen

VERARBEITUNG

Auftragen der Grundierung BV2 Primer:

- B- Komponente der A- Komponente hinzugeben und beide mit einem langsam laufenden Rührgerät mindestens 3 Minuten mischen
- zur Vermeidung von Mischfehlern BV2 Primer danach in ein sauberes Gebinde umtopfen (Behälter gründlich auskratzen) und nochmals mischen
- fertig gemischtes Material mit kurzfloriger Lammfellwalze vollflächig aufrollen

Auftragen der Untergrundversiegelung UV2 HP:

- B-Komponente der A-Komponente hinzugeben und beide mit einem langsam laufenden Rührgerät mindestens 3 Minuten mischen
- zur Vermeidung von Mischfehlern UV2 HP danach in ein sauberes Gebinde umtopfen (Behälter gründlich auskratzen) und nochmals mischen
- fertig gemischtes Material mit kurzfloriger Lammfellwalze auf der getrockneten Grundierung vollflächig aufrollen
- auftragen der Deckschicht auf der getrockneten Basisschicht mit kurzfloriger Lammfellwalze

Versiegelungen aus UV2 HP sollten mindestens zweilagig ausgeführt werden.

Für eine rutschhemmende Oberfläche ist erste Lage UV2 HP im frischen Zustand mit getrocknetem Quarzsand der Körnung 0,1- 0,3 mm (z. B. Sandmischung H 32) abzustreuen. Nach der Aushärtung von UV2 HP ist lose aufliegender Sand restlos zu entfernen. Zwecks Erhaltung der rutschhemmenden Wirkung ist beim nachfolgenden Auftrag der Deckschicht ist darauf zu achten, dass die Sandabstreuerung nicht oberflächenbündig davon überdeckt wird.

Für Flächen, auf denen luftbereifte Fahrzeuge geparkt werden, empfehlen wir, mindestens drei Lagen UV2 HP aufzutragen und dabei die erste Lage im frischen Zustand mit getrocknetem Quarzsand der Körnung 0,1- 0,3 mm (z. B. Sandmischung H 32) abzustreuen.

WICHTIGE HINWEISE

Die Restfeuchte von zementären Untergründen darf max. 6 % betragen. Betonuntergründe sollten mindestens 28 Tage alt sein. Die Haftzugfestigkeit des Untergrunds sollte mindestens 1,5 N/mm² betragen.

WICHTIGE HINWEISE

UV2 HP ist während der Erhärtungsphase vor Feuchtigkeit zu schützen. Zudem darf die relative Luftfeuchtigkeit in einem Zeitraum von mindestens 2 Stunden nach dem Auftrag 85 % nicht überschreiten.

Wird UV2 HP in fensterlosen, unbelüfteten oder schlecht belüfteten Bereichen eingesetzt, so ist während dieser Zeit für eine ausreichende Luftzufuhr zu sorgen.

UV2 HP sollte möglichst nur in ganzen Gebinden angemischt werden. Eine rückseitige Durchfeuchtung ist zu vermeiden.

Da von Charge zu Charge rohstoffbedingt leichte Farbschwankungen auftreten können, sollte pro Fläche nur Material aus einer Charge verarbeitet werden.

Beim Einsatz von UV2 HP im Nassbereich ist grundsätzlich auf einen vollflächigen Auftrag (geschlossener Farbfilm) zu achten.

Um eine optimale Haftung zu erzielen, sind die Bodenflächen in der Wartezeit zwischen den einzelnen Aufträgen von UV2 HP staub- und schmutzfrei zu halten.

UV2 HP darf nur mit den in diesem Merkblatt angegebenen Zuschlagstoffen versetzt werden.

Bei der Verwendung von UV2 HP im Außenbereich (UV-Strahlung) oder durch Einwirkung von Chemikalien kann sich das Produkt im Laufe der Zeit verfärben. Dieser Effekt hat jedoch keinen Einfluss auf die Funktionstauglichkeit.

In seltenen Fällen können weiche Kraftfahrzeugreifen Verfärbungen auf der Versiegelung hervorrufen.

Bei empfindlichen Personen können bei der Verarbeitung von Reaktionsharzmaterialien allergische Hautreaktionen auftreten. Zur Vermeidung von Hautkontakt ist daher in jedem Fall geeignete Schutzkleidung zu tragen. Detaillierte Informationen dazu bietet Ihnen die Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft unter www.bgbau.de.

Während der Verarbeitung von UV2 HP ist für eine gute Be- und Entlüftung der Baustelle zu sorgen.

UV2 HP ist ausschließlich für den gewerblichen Gebrauch bestimmt.

Das Sicherheitsdatenblatt steht Ihnen unter **www.botament.com** zur Verfügung.

Um optimale Ergebnisse zu erzielen, empfehlen wir eine baustellenspezifische Probeverarbeitung

TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

Kenngröße	Einheit	Wert	Bemerkungen
Dichte	kg/dm³	~ 1,24	
Temperaturbeständigkeit	°C	≤ 50	
Mischungsverhältnis	kg:kg	10 : 3	Komp. A : Komp. B
Verarbeitungszeit	Minuten	~ 45	
Begehr nach	Stunden	~ 24	
Belastbar nach	Tagen	~ 3	
Verbrauch	kg/m²	~ 0,3	je Arbeitsgang
Zeitabstand	Stunden	~ 6 - 24	zwischen dem Auftrag der Grundierung und der ersten Lage Versiegelung
		≤ 24	zwischen den einzelnen Aufträgen
Verarbeitungsbedingungen	°C	> 8 < 30	
Alle technischen Kennwerte sind Laborwerte und bei 21°C ±2°C und 50% rel. Luftfeuchte ermittelt.			
Basis	pigmentiertes Epoxidharz		
Farbton	kieselgrau		
Lieferform	5 kg- Einheit		
	3,85 kg Stammkomponente (A)		
	1,15 kg Härterkomponente (B)		
Lagerung	Frostfrei lagern. In nicht angebrochener Originalverpackung bei trockener und kühler Lagerung 12 Monate lagerfähig.		
Reinigungsmittel	im ausgehärteten Zustand: mechanisch		
GISCODE: RE30			

Anmerkung: Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der Botament ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Angaben sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fußzeile aufgeführten Landesgesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neueste technische Datenblatt, das Ausgabedatum in der Fußzeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neueste Fassung kann von Ihnen bei uns angefordert oder im Internet unter www.botament.com abgerufen werden. [2300017359]